

AKTIVA

	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	Euro	%	Euro	%
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	7.133,00	0,95	12.582,00	1,84
2. Geschäfts- oder Firmenwert	<u>7.797,00</u>	1,04	<u>8.591,00</u>	1,26
	14.930,00	1,99	21.173,00	3,09
II. Sachanlagen				
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	30.154,00	4,01	30.418,00	4,45
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	458.072,02	60,94	361.219,54	52,79
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>10.152,08</u>	1,35	<u>7.858,95</u>	1,15
	468.224,10	62,30	369.078,49	53,94
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks				
	232.533,06	30,94	262.842,23	38,42
C. Rechnungsabgrenzungsposten				
	5.782,42	0,77	699,42	0,10
	<u>751.623,58</u>	100,00	<u>684.211,14</u>	100,00

PASSIVA

	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	Euro	%	Euro	%
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	6,65	50.000,00	7,31
II. Bilanzgewinn	441.437,42	58,73	347.190,64	50,74
B. Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen	8.190,86	1,09	55.302,29	8,08
2. sonstige Rückstellungen	<u>110.406,02</u>	14,69	<u>118.452,98</u>	17,31
	118.596,88	15,78	173.755,27	25,39
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	58.730,64	7,81	30.392,80	4,44
2. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	513,72	0,07	1.191,18	0,17
3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>82.344,92</u>	10,96	<u>81.681,25</u>	11,94
	141.589,28	18,84	113.265,23	16,55
	<u>751.623,58</u>	100,00	<u>684.211,14</u>	100,00

	Geschäftsjahr Euro	%	Vorjahr Euro	%
1. Umsatzerlöse	<u>3.366.143,83</u>	100,00	<u>2.732.043,31</u>	100,00
2. Gesamtleistung	3.366.143,83	100,00	2.732.043,31	100,00
3. sonstige betriebliche Erträge				
a) ordentliche betriebliche Erträge sonstige ordentliche Erträge	31.236,90	0,93	24.991,33	0,91
b) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	27,73	0,00	0,00	0,00
c) Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	0,00	0,00	100,93	0,00
d) sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>4.286,92</u>	0,13	<u>46.381,71</u>	1,70
	35.551,55	1,06	71.473,97	2,62
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	6,86	0,00	0,00	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>162.581,51-</u>	4,83	<u>125.847,21-</u>	4,61
	162.574,65-	4,83	125.847,21-	4,61
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	2.020.447,73-	60,02	1.545.379,49-	56,56
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>346.626,06-</u>	10,30	<u>280.629,30-</u>	10,27
	2.367.073,79-	70,32	1.826.008,79-	66,84
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	24.406,39-	0,73	44.438,39-	1,63
7. sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen				
aa) Raumkosten	123.254,85-	3,66	113.213,22-	4,14
ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	14.578,69-	0,43	9.717,01-	0,36
ac) Reparaturen und Instandhaltungen	17.770,28-	0,53	11.884,60-	0,44
ad) Fahrzeugkosten	51.777,83-	1,54	37.382,34-	1,37
ae) Werbe- und Reisekosten	105.283,47-	3,13	107.362,57-	3,93
af) verschiedene betriebliche Kosten	86.599,25-	2,57	74.368,40-	2,72
b) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	3,00-	0,00	638,94-	0,02
c) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen	7.812,66-	0,23	41.522,91-	1,52
d) sonstige Aufwendungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>250,00-</u>	0,01	<u>100,00-</u>	0,00
	407.330,03-	12,10	396.189,99-	14,50
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	382,57	0,01	378,99	0,01
Übertrag	<u>440.693,09</u>		<u>411.411,89</u>	

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2014 bis 31.12.2014

Tradebyte Software GmbH, Entwicklung u.Vermarktung v. Softwarelösungen, Ansbach

Blatt 44

	Geschäftsjahr Euro	%	Vorjahr Euro	%
Übertrag	440.693,09		411.411,89	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>8,48-</u>	0,00	<u>11,65-</u>	0,00
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	440.684,61	13,09	411.400,24	15,06
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	125.877,47-	3,74	117.693,23-	4,31
12. sonstige Steuern	<u>560,36-</u>	0,02	<u>5,32</u>	0,00
	126.437,83-	3,76	117.687,91-	4,31
13. Jahresüberschuss	314.246,78	9,34	293.712,33	10,75
14. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	347.190,64	10,31	153.478,31	5,62
15. Ausschüttung	<u>220.000,00-</u>	6,54	<u>100.000,00-</u>	3,66
16. Bilanzgewinn	<u>441.437,42</u>	13,11	<u>347.190,64</u>	12,71

Anhang für das Geschäftsjahr 2014

A. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Tradebyte Software GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Soweit Wahlrechte für Angaben in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang ausgeübt werden können, wurde der Vermerk in der Bilanz bzw. in der Gewinn- und Verlustrechnung gewählt.

Nach den in §§ 267, 264a HGB angegebenen Größenklassen handelt es sich um eine kleine Kapitalgesellschaft.

B. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten und durch die Fertigung veranlasste Abschreibungen einbezogen.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear und degressiv vorgenommen.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten
- Anteile an verbundenen Unternehmen zu Anschaffungskosten
- Ausleihungen zum Nennwert
- unverzinsliche und niedrig verzinsliche Ausleihungen zum Barwert
- sonstige Wertpapiere zu Anschaffungskosten

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt Euro 0,00.

Der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert wurde aktiviert. Als betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer werden 15 Jahre festgelegt, da die Marke sowie der übertragenen Kundenstamm von einem am Markt bereits entsprechend gut eingeführten Unternehmen übernommen wurden.

D. Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden. Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

E. Sonstige Angaben


Es bestehen für die Einrichtungsgegenstände und für div. IT-Hardware sale-and-lease-back-Verträge, die jedoch für die Vermögens- und Ertragslage von untergeordneter Bedeutung sind.

Bestätigung der Wertansätze

Hiermit bestätigen wir die Bilanzierungs- und Wertansätze der im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 ausgewiesenen Positionen.

Ansbach, 21. APR. 2015


Andreas Nowakowitsch, Geschäftsführer


Matthias F. Schulte, Geschäftsführer

Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt in Übereinstimmung mit den Gesellschaftern die folgende Ergebnisverwendung vor:


Der Jahresüberschuss beträgt Euro 314.246,78.

Auf neue Rechnung werden Euro 441.437,42 vorgetragen.

Beschluss über die Feststellung und Verwendung des Ergebnisses

Auf der Gesellschafterversammlung vom 21. APR. 2015 wurde der Jahresabschluss festgestellt und der Vorschlag der Geschäftsführung zur Ergebnisverwendung angenommen.


Andreas Nowakowitsch, Gesellschafter


Markement GmbH, Gesellschafter
Matthias F. Schulte